

Guerer Excellenzen!

Wenn ich es wage Guerer Excellenzen erlauchten Namen diesem Buche vorzusetzen, so geschieht es in keiner andern Absicht, als um meine große Verehrung gegen das erhabene Verdienst guter Eltern öffentlich zu erkennen zu geben, die es im ganzen Sinne des Wortes sind. — Denn nie sah ich Eltern so zärtlich ihre Kinder lieben, nie so eifrig, so unablässlich für ihr wahres Wohl sorgen, als ich es an Guern Excellenzen durch die zehn Jahre bewundert habe, in denen ich des besondern Vertrauens gewürdigt ward, der Erzieher dieser glücklichen Kinder zu seyn. Von dem Augenblicke an, als ich die wichtige Elternpflicht übernahm, fühlte ich mich zu gleicher Lieb' und Sorgfalt verbunden. Ich bot meine Kräfte auf, in dem mühsamen Lehr- und Erziehungsgeschäfte den Erwartungen der Eltern zu entsprechen. Ich suchte und forschte nach einem Plane, und — fand ihn ganz in dem Charakter dieser vortrefflichen Eltern. Die zarten Sprossen ihrer glücklichen Ehe nach ihren Wünschen zu erziehen, jede ihrer schö-